



## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 11

SDB-Nr. : 3398

V001.5

überarbeitet am: 19.12.2022

Druckdatum: 08.05.2023

Ersetzt Version vom: 13.02.2017

**Bref Citrus**

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Bref Citrus

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Metall- und Keramikreiniger

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Central Eastern Europe Gesellschaft mbH

Erdbergst. 29

A-1031 Wien

Tel.: (+43-1) 71104-0

Fax-Nr.: (+43-1) 71104-2523

henkel.austria@henkel.com

#### 1.4. Notrufnummer

Im akuten Vergiftungsfall steht der Notruf der Vergiftungsinformationszentrale (Tel.: (+43-1) 406 43 43, 0-24 Uhr) zur Verfügung.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort:

Achtung

**Gefahrenhinweis:** H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweis:** P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P280 Augenschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Folgende Substanzen sind in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:**

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP) :**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.                                     | Konzentration     | Einstufung                                                                                     | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| Natriumcarbonat<br>497-19-8<br>207-838-8<br>01-2119485498-19                                            | $\geq 1 - < 5 \%$ | Eye Irrit. 2, H319                                                                             |                                                                                |                              |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-<br>Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3<br>270-115-0<br>01-2119489428-22 | $\geq 1 - < 3 \%$ | Acute Tox. 4, Oral, H302<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Aquatic Chronic 3, H412 |                                                                                |                              |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:  
Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:  
Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:  
Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten. Bei Einatmen großer Mengen Stimmritzenkrampf mit Atemnot.

Nach Hautkontakt: Vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen).

Nach Augenkontakt: Mäßige bis starke Reizung der Augen (Rötung Schwellung, Brennen, Tränen)

Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen. Erbrochenes kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen (Aspiration).

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nach Einatmen: Kein spezieller Hinweis.

Nach Hautkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Augenkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlenstofffreien Flüssigkeit (Wasser, Tee).

Nach Verschlucken: Bei Aufnahme größerer oder unbekannter Mengen Gabe eines Entschäumers (Dimeticon oder Simeicon).

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl (wenn möglich Vollstrahl vermeiden). Löschmaßnahmen der Umgebung anpassen. Entstehungsbrände können mit handelsüblichen Feuerlöschern/Löschmitteln bekämpft werden. Das Produkt selbst brennt nicht.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

keine

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Bei Austritt größerer Mengen Feuerwehr benachrichtigen.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Hygienemaßnahmen:

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

trocken, zwischen +5 und +40°C lagern  
Nationale Vorschriften beachten.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Metall- und Keramikreiniger

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Gültig für  
Österreich

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.  
Allgemeiner Staubgrenzwert 6 mg/m<sup>3</sup> (Feinstaubkonzentration) beachten.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz:  
Bei Staubeentwicklung P2-Maske benutzen.

Handschutz:  
Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe der Chemikalienschutzkategorie III aus Spezial-Nitril (Materialstärke >0,1 mm, Durchdringungszeit > 480 min Klasse 6) nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen Einmal-Chemikalienschutzhandschuhe regelmäßig zu wechseln und einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:  
Dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz:  
Chemikalienschutzkleidung. Hinweise des Herstellers beachten.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                 |                                |
|-----------------|--------------------------------|
| Aussehen        | Pulver<br>freifließend<br>weiß |
| Geruch          | citrus                         |
| Aggregatzustand | fest                           |
| Schmelzpunkt    | Wird derzeit ermittelt         |
| Siedebeginn     | Wird derzeit ermittelt         |

|                                                                    |                                                              |
|--------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| Entzündbarkeit                                                     | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Explosionsgrenzen                                                  | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Flammpunkt                                                         | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Selbstentzündungstemperatur                                        | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Zersetzungstemperatur                                              | Wird derzeit ermittelt                                       |
| pH-Wert<br>(20 °C (68 °F); Konz.: 10,0 % Produkt; Lsm.:<br>Wasser) | 10,0 - 11,0 pH-Wert/wässrg. Lsg, Dispers./pH-Meter::97001401 |
| Viskosität (kinematisch)                                           | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Löslichkeit qualitativ                                             | Löslich in Wasser                                            |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser                           | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Dampfdruck                                                         | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Schüttdichte                                                       | 950 - 1.050 g/l                                              |
|                                                                    | Schüttdichte/Pulv, Extr, Granul/Gravimetr::97000801          |
| Relative Dampfdichte:                                              | Wird derzeit ermittelt                                       |
| Partikeleigenschaften                                              | Wird derzeit ermittelt                                       |

## 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche<br>Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                  | Wert<br>yp | Wert        | Spezies | Methode                                  |
|--------------------------------------------------------------------------|------------|-------------|---------|------------------------------------------|
| Natriumcarbonat<br>497-19-8                                              | LD50       | 2.800 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert                       |
| Benzolsulfonsäure,<br>C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3 | LD50       | 1.080 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

**Akute dermale Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                               | Werttyp | Wert          | Spezies   | Methode                                                 |
|-----------------------------------------------------------------|---------|---------------|-----------|---------------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat 497-19-8                                        | LD50    | > 2.000 mg/kg | Kaninchen | EPA 16 CFR 1500.40 (Method of testing toxic substances) |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | LD50    | > 2.000 mg/kg | Ratte     | OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)              |

**Akute inhalative Toxizität:**

Keine Daten vorhanden.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                               | Ergebnis              | Expositionsdauer | Spezies   | Methode                                                  |
|-----------------------------------------------------------------|-----------------------|------------------|-----------|----------------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat 497-19-8                                        | nicht reizend         | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | Kategorie 2 (reizend) | 4 h              | Kaninchen | OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                               | Ergebnis                                     | Expositionsdauer | Spezies   | Methode                                               |
|-----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|------------------|-----------|-------------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat 497-19-8                                        | reizend                                      |                  | Kaninchen | nicht spezifiziert                                    |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | Category 1 (irreversible effects on the eye) | 30 s             | Kaninchen | OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion) |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                               | Ergebnis               | Testtyp                          | Spezies         | Methode                                 |
|-----------------------------------------------------------------|------------------------|----------------------------------|-----------------|-----------------------------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | nicht sensibilisierend | Meerschweinchen Maximierungstest | Meerschweinchen | OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                | Ergebnis | Studientyp / Verabreichungsroute                 | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode                                                            |
|------------------------------------------------------------------|----------|--------------------------------------------------|-------------------------------------------|---------|--------------------------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat 497-19-8                                         | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit                                       |         | Ames Test                                                          |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyllderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | negativ  | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne                              |         | EU Method B.13/14 (Mutagenicity)                                   |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyllderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | negativ  | in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test     | without                                   |         | OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test) |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyllderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | negativ  | Säugetierzell-Genmutationsmuster                 | mit und ohne                              |         | OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)    |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyllderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | negativ  | oral über eine Sonde                             |                                           | Maus    | OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)       |

**Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                | Ergebnis / Wert                                               | Testtyp                  | Aufnahmeweg     | Spezies | Methode            |
|------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|--------------------------|-----------------|---------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyllderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | NOAEL P 350 mg/kg<br>NOAEL F1 350 mg/kg<br>NOAEL F2 350 mg/kg | Drei-Generationen-Studie | oral, im Futter | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg          | Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen | Spezies | Methode            |
|------------------------------------------------------------------|-----------------|----------------------|---------------------------------------------|---------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyllderivate, Natriumsalz 68411-30-3 | NOAEL 125 mg/kg | oral über eine Sonde | 28 d daily                                  | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Toxizität (Fisch):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                   | Wert<br>yp | Wert               | Expositions<br>dauer | Spezies                                            | Methode                                           |
|------------------------------------------------------------------------|------------|--------------------|----------------------|----------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat<br>497-19-8                                            | LC50       | 300 mg/l           | 96 h                 | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test) |
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | NOEC       | > 0,43 - 0,89 mg/l | 28 d                 | Salmo gairdneri (new name:<br>Oncorhynchus mykiss) | OECD 210 (fish early<br>lite stage toxicity test) |
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | LC50       | 1,67 mg/l          | 96 h                 | Lepomis macrochirus                                | OECD Guideline 203<br>(Fish, Acute Toxicity Test) |

**Toxizität (Daphnia):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                   | Wert<br>yp | Wert             | Expositions<br>dauer | Spezies          | Methode                                                          |
|------------------------------------------------------------------------|------------|------------------|----------------------|------------------|------------------------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat<br>497-19-8                                            | EC50       | > 200 - 227 mg/l | 48 h                 | Ceriodaphnia sp. | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | EC50       | 2,9 mg/l         | 48 h                 | Daphnia magna    | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test) |

**Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                   | Wert<br>yp | Wert      | Expositions<br>dauer | Spezies       | Methode                                        |
|------------------------------------------------------------------------|------------|-----------|----------------------|---------------|------------------------------------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | NOEC       | 1,18 mg/l | 21 d                 | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |

**Toxizität (Algae):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                   | Wert<br>yp | Wert       | Expositions<br>dauer | Spezies                                                           | Methode                                                 |
|------------------------------------------------------------------------|------------|------------|----------------------|-------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat<br>497-19-8                                            | EC50       | 137 mg/l   | 5 d                  | Nitzschia sp.                                                     | OECD Guideline 201<br>(Alga, Growth Inhibition<br>Test) |
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | EC50       | 127,9 mg/l | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus<br>(new name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline 201<br>(Alga, Growth Inhibition<br>Test) |
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | NOEC       | 2,4 mg/l   | 72 h                 | Scenedesmus subspicatus<br>(new name: Desmodesmus<br>subspicatus) | OECD Guideline 201<br>(Alga, Growth Inhibition<br>Test) |

#### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                   | Wert<br>yp | Wert    | Expositions<br>dauer | Spezies            | Methode                                                            |
|------------------------------------------------------------------------|------------|---------|----------------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | EC0        | 26 mg/l | 16 h                 | Pseudomonas putida | DIN 38412, part 8<br>(Pseudomonas<br>Zellvermehrungshemm-<br>Test) |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                   | Ergebnis                      | Testtyp | Abbaubar<br>keit | Expositi<br>onsdauer | Methode                                                                 |
|------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|---------|------------------|----------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | leicht biologisch<br>abbaubar | aerob   | 85 %             | 29 d                 | OECD Guideline 301 B<br>(Ready Biodegradability: CO2<br>Evolution Test) |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation.

Keine Substanzdaten verfügbar.

#### 12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                   | LogPow | Temperat<br>ur | Methode            |
|------------------------------------------------------------------------|--------|----------------|--------------------|
| Benzolsulfonsäure, C10-<br>13-Alkylderivate, Natriumsalz<br>68411-30-3 | 3,32   |                | nicht spezifiziert |

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                  | PBT / vPvB                                                                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Natriumcarbonat<br>497-19-8                                           | Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) 1907/2006 wird für anorganische Stoffe keine<br>PBT- und vPvB-Beurteilung durchgeführt. |
| Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate,<br>Natriumsalz<br>68411-30-3 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent<br>und sehr Bioakkumulativ (vPvB).  |

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Uns sind weitere Schadwirkungen des Produkts auf die Umwelt nicht bekannt.

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

#### **14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

#### **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

#### **14.3. Transportgefahrenklassen**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

#### **14.4. Verpackungsgruppe**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

#### **14.5. Umweltgefahren**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

#### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

#### **14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

##### **Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

WGK:

WGK 1: schwach wassergefährdend (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, vom 18. April 2017 (BGBl. I S. 905), in der geänderten Fassung )

**Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG**

|                       |                    |
|-----------------------|--------------------|
| < 5 %                 | anionische Tenside |
| Weitere Inhaltsstoffe | Duftstoffe         |

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

|             |                                                                                                                                         |
|-------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)                                                          |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert                                                                                                |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                             |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                            |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der<br>Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt                                                           |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten<br>und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt                                                            |

**Weitere Informationen:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der Vorversion in Kapitel: 2, 3, 9